



„Die Menschheit ist sehr nahe an den endgültigen Wendepunkt herangekommen und hat offenbar begonnen, das vom HIMMLISCHEN VATER VORBESTIMMTE loszulassen!

Alles hat seinen Preis!

Es gibt eine Zeit, Steine zu verstreuen, und eine Zeit, sie einzusammeln!

Das Schicksal des existierenden System, das auf falschen Werten beruht, kann nur eins sein: der Untergang! Die Zeit ist gekommen, mit einem grundsätzlichen Umdenken bezüglich der Werte der geistigen Entwicklung zu beginnen! Alles Erforderliche für ein solches Umdenken ist bereits vorhanden!

Auf der ERDE kann sich nur ein solches VOLK normal weiter entwickeln, das anzuerkennen vermag, dass der Planet ERDE das Recht hat, nur die Frieden bringende VEREINTE MENSCHHEIT zu vertreten, nicht aber militante egoistische Vertreter verschiedener Nationalitäten!“

(aus Vissarions Artikel „Chipisierung“ vom 27. April 2020)

Liebe Mitglieder des Ökopolis-Vereins!

Liebe Nachfolger und Freunde Vissarions und Interessierte!

Dieses Rundschreiben zum 18. August ist ganz dem Datum gewidmet, an dem sich das Lebendige Wort Gottes vor fast dreißig Jahren durch Vissarion, unseren Lehrer, erstmals öffentlich an die Menschheit gewandt hat. Dank der digitalen Möglichkeiten kann Seine Botschaft inzwischen wahrhaftig blitzschnell jeden Flecken der Erde erreichen und Hilfe all Jenen darbieten, die sich ihr öffnen wollen.

Gerade in diesen bedeutenden Zeiten, gekennzeichnet von Verunsicherung auf allen möglichen Ebenen – von persönlicher Betroffenheit bis hin zu massiver Existenzangst weltweit – gibt es doch immer wieder lichtvolle, menschlich positive Momente, die uns aufatmen lassen und uns im Glauben an das Gute bestärken. In unserem Internet-Auftritt vissarion.info findet Ihr ein Forum dafür, einen „Blog“, wo jeder von Euch von solchen Momenten erzählen und damit andere bereichern kann. Schreibt eure Berichte bitte per Email an unseren Webmaster (webmaster@vissarion.info).

Das „Fest der guten Früchte“ am 18. August

Die Gemeinschaft Vissarions ist von den Auflagen, die im Krasnojarsker-Gouvernement zur Zeit bis auf weiteres gelten, nicht ausgenommen. Die Bergbewohner gestalten das Fest der guten Früchte in diesem Jahr wie üblich - es wird jedoch nicht zum Fest eingeladen.

Gäste können die Dörfer der Gemeinschaft unter bestimmten Auflagen besuchen: 10 Tage Quarantäne am Unterbringungsort und im weiteren Masken/Handschuh-Bereitschaft.

Aus Deutschland hörten wir, dass vorerst von dort aus bis September keine Visa nach Russland vergeben werden, was je nach Situation u.U. verlängert werden könnte.

Das Leben aktuell in den Dörfern der Gemeinschaft



Versammlung und Liturgie der Dorfgemeinschaften finden unter freiem Himmel statt, was einen besonderen Reiz ausmacht, da dies an die Bergsiedlung erinnert, wo das schon jahrelang so gehandhabt wird – zumindest was den Morgenkreis und die Liturgie betrifft.

Weit weg von den besonderen Bedingungen der Großstädte bleibt hier auf dem Lande das tägliche Leben im Äußeren ansonsten unberührt von irgendwelchen aktuellen Änderungen, da sowieso jede freie Minute dem Garten und der baldigen Ernte gilt.

Das Gästehaus in Petropawlowka ist in private Hände übergegangen und ist damit leider nicht mehr für Besucher offen. Ein großes Danke an dieser Stelle an Birgitt, die mit dem Bau dieses Hauses 15 Jahre lang das Beherbergen von Gästen und viele interessante zwischenmenschliche Begegnungen in geschmackvoll gestalteter Atmosphäre ermöglicht hat!

Wiederaufbau der Kapelle in Guljaewka

Die Kapelle in Guljaewka wird nach einem Brand nun wieder neu errichtet. Die Fertigstellung ist zum 3. März 2021 anvisiert, dem Tag der Einweihung der alten Kapelle, der als „Tag der Freude“ in der Gemeinschaft alljährlich gefeiert wurde. Die Gemeindemitglieder in Guljaewka haben entschieden, ungeachtet des hohen Zeitaufwands das Dach mit Holzschindeln zu bedecken.

Vissarion aktuell im Internet

Wer sich verstärkt der Lehre Vissarions und damit einhergehend der geistigen Entwicklung des Menschen widmen möchte, findet unter vissarion.info ein breites Angebot aktueller Themen, sowie interessante Beiträge Vissarions – auch zum aktuellen Weltgeschehen - zum Ausdrucken



Seit dem Frühjahr beantwortet Vissarion öffentlich

Fragen interessierter Menschen im Internet in sogenannten Treffen bei YouTube.

Der Link dazu ist: <https://www.youtube.com/channel/UCiyK-eolH-bUvHXDiS6GDLg>.

Dort kann man „maschinell“ erstellte deutsche Untertitel aktivieren. Wie das geht, kann man bei diesem Link nachlesen: <http://www.vissarion.info/blog.vissarion.info/Youtube-Uebersetzung.pdf>.

Es gibt auch einen Youtube-Kanal, bei dem zu den Treffen englische Untertitel „von Hand“ erstellt wurden. Der Link dazu: <https://www.youtube.com/channel/UCkzHaJrBljKTFmNbJgqziHg>.

In einem eigens zu dem Zweck persönlicher Treffen errichteten Haus empfängt Vissarion Nachfolger zu individuellen Treffen. In letzter Zeit beantwortet unser Lehrer nun wieder fast wöchentlich Fragen im Rahmen der sonntäglichen Liturgie auf dem Berg nach der Verschmelzung, was jeweils auf Tonträger festgehalten wird. Der Lehrer ist also im Moment sehr präsent in der Öffentlichkeit.

Wer eine Frage an Vissarion richten möchte, kann eine Email schreiben an vopros_otvet@vissarion.ru

Seit dem 11. Youtube-Treffen ist der Lehrer in einem dunkelroten Gewand zu sehen, das Er nach der langjährigen "weißen Periode" nun seitdem immer in der Öffentlichkeit trägt.



Das Letzte Testament

In deutscher Übersetzung konnte zuletzt Vadims Jahresbericht 2013 fertiggestellt und im Internet veröffentlicht werden. Kürzlich ist in der russischen Original-Ausgabe des Letzten Testaments Band XVIII erschienen, der die Jahresberichte des Chronisten Vadim aus dem Jahr 2017 und 2018 enthält. Mit der Übersetzung dieses Bandes wurde bereits begonnen.

Band I des Letzten Testaments und die Werke "Die Letzte Hoffnung" und "Die Zeit der Wende" (alles in Deutsch im Internet) werden momentan als ein Buch

zusammengefasst und für den Druck im "Original-Look" mit all den schönen Ornamenten und in guter Fadenbindung vorbereitet. Diese aufwändige Vorbereitung ist schon recht weit gediehen. Um dieses grundlegende Werk – für die Gläubigen das Wort Gottes in würdiger Form – tatsächlich als Auftrag einer Druckerei zu überantworten, kämen weitere Spenden als echte Hilfe dem zugute!

Auf eine Frage zum Thema „Antichrist“ antwortete Vissarion am 29. Mai 2020 in Facebook u.a.:

Das Wesen des Begriffs "Antichrist" liegt darin, dass er gegen CHRISTUS ist.

CHRISTUS ist das lebendige WORT GOTTES!

Das WORT GOTTES lehrt die selbstlose Liebe zu jedem Menschen.

ES lehrt, sich niemals zu erlauben, irgendjemanden zu verurteilen.

ES lehrt, demütig und ohne den Ausdruck einer Empörung das

Gegebene anzunehmen, was ihr unweigerlich vorfindet, wenn ihr euch erlaubt, irgendwelche entsprechenden Schritte zu machen ... (Schritte der Verurteilung, Anm.d.Übers.)

Gegen CHRISTUS zu sein bedeutet nicht, dass man IHN tätlich beschimpft oder den HEILIGEN TEMPEL entweihen will.

Gegen CHRISTUS können durchaus auch diejenigen sein, die ihn mit Worten leidenschaftlich preisen, sich aber durch ihre Taten erlauben, die Gesetze der Wahrheit zu missachten!

Es wird sehr hilfreich sein, vor allem in diesen Zeiten, sorgsam und kritisch auf sich selbst zu schauen!

Seid ihr nicht selbst Antichristen?

Ist Frieden in euren Herzen oder Hass?

Möge dieses Rundschreiben ein positiver, stärkender Brückenschlag sein zwischen der sibirischen Gemeinschaft und der "Welt", vor allem im Sinne der persönlichen Ausrichtung unter der Vorgabe der ausschließlich eigenen Innenschau in diesen ganz besonderen Zeiten!

für den Ökopolis-Vorstand
Ursula Siepe